



Bericht des Sportworts für das Jahr 2021

Als ich vor einem Jahr den Bericht des Sportworts für das Jahr 2020 verfasst habe, dachte ich noch, dass im Laufe des Jahres 2021 eine weitgehende Normalisierung des Turnierbetriebes stattfinden könnte. Wie wir alle wissen, war das nicht der Fall. Und Stand heute ist die Welt unabhängig von der Pandemie eine andere geworden. Dass es in Europa überhaupt noch einmal Krieg geben könnte, hat wohl niemand geglaubt. Wir alle können nur hoffen, dass es bald wieder Frieden geben wird.

Doch nun zum Bericht für das abgelaufene Jahr. Mein Dank gilt allen Verantwortlichen der Bremer Tanzsportvereine, die versucht haben, unter den bekannten Bedingungen Training und Turniere durchzuführen. Ich weiß, wie nervenaufreibend die Organisation quasi durch das ganze Jahr hindurch war. Man darf nicht vergessen, dass wir über ein Ehrenamt sprechen, aber die Verantwortlichen waren quasi immer auf „Stand-by“, um die sich ständig ändernden Coronaverordnungen umzusetzen.

Formationsaison

Die komplette Ligasaison 2021 für alle Ligen wurde abgesagt. Die große Hoffnung lag nun auf einem Neustart mit der Deutschen Formationsmeisterschaft am 13. November 2021 in Bremerhaven. Die TSG Bremerhaven hat sich im Oktober 2021 entschlossen, die Meisterschaft an zwei Tagen getrennt nach Latein und Standard durchzuführen, um halbwegs sicher zu sein, den Sportlern ein Turnier zu ermöglichen. Somit fand vor Publikum die Meisterschaft statt. Den 16. Deutschen Meistertitel gab es für die A-Mannschaft des Grün-Gold-Club Bremen vor dem A-Team aus Velbert und dem A-Team der TSG Bremerhaven. Überraschend kündigte unmittelbar nach dem Turnier das A-Team aus Velbert seinen kompletten Rückzug vom Formationsport an. Somit qualifizierte sich die TSG Bremerhaven als zweite deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaft der Formation in Bremen.

Auch die Weltmeisterschaft konnte stattfinden. Weltmeister wurde zum 11. Mal der Grün-Gold-Club Bremen – die TSG Bremerhaven erreichte einen hervorragenden 4. Platz.

An dieser Stelle möchte ich die verantwortlichen Organisatoren des Grün-Gold-Clubs und der TSG Bremerhaven noch einmal besonders erwähnen, da hier mit unglaublich viel Engagement den Sportlern die Wiederaufnahme in den Turniersport ermöglicht wurde. Das war so wichtig für die weiteren Planungen im Formationsport.

Der Ausblick auf die Ligasaison 2022 ist ein wenig optimistischer – die ersten Turniere haben stattgefunden und die Vereine sind sehr flexibel, was die eventuelle Verlegung von Wettkämpfen angeht. Alle ziehen somit an einem Strang.

Einzeldisziplin

Der Grün-Gold-Club machte es im Juni 2021 möglich, unter einem ausgeklügelten Hygienekonzept, Turniere im Rahmen des „Dancing Superstar Festival“ durchzuführen. Rund 30 Turniere über alle Altersklassen hinweg wurden durchgeführt.

Im Oktober 2021 wurde die Deutsche Meisterschaft S-Latein in Kamen durchgeführt. Der LTV Bremen war mit Malika Dzumaev und Zsolt Sándor Cseke sowie Alessia-Allegria Gigli und Daniel Dingis – beide Grün-Gold-Club Bremen - sehr erfolgreich. Beide Paare erreichten das Finale: Malika und Zsolt wurden 4. und Alessia und Daniel belegten bei ihrer ersten Finalteilnahme den 5. Platz.



Leider hieß es danach „Abschied“ nehmen von einem Paar, das über so viele Jahre hinweg den LTV Bremen mit tollen Leistungen vertreten hat: Malika und Zsolt haben ihre Karriere bei den Amateuren beendet. Sie bleiben als Professionals aber weiterhin dem Sport erhalten. Der LTV Bremen ist beiden zu großem Dank verpflichtet. Sie sind nicht nur sportlich, sondern auch mit ihrer sympathischen Persönlichkeit Vorbilder für viele Paare. Wir wünschen den beiden für die Zukunft alles Gute.

Ein paar wenige Landesmeisterschaften wurden 2021 durchgeführt – hier die Ergebnisse:

Landesmeister HGR A-Latein: Simon Porzorski und Sandra Kretz (GGC Bremen)

Landesmeister HGR B-Latein: Loc Nguyen und Merle Lathwesen (TSG Bremerhaven)

Landesmeister HGR C-Latein: Levin Haack und Lisa Tran (TSG Bremerhaven)

Landesmeister HGR D-Latein: Robin Mahnke und Jolina Quast (GGC Bremen)

Landesmeistr HGR II D-Standard: Eike Trumann und Ilona-Marian Rührenbeck (GGC Bremen)

Landesmeister SEN II B-Standard: Peter und Marzena Hübner (GGC Bremen)

Landesmeister SEN II C-Standard: Uwe Fiedler und Mirja Locnikar (TC GuS Bremen)

Landesmeister SEN III S-Standard: Gunnar Schramm und Ute Hamann (TC GuS Bremen)

Landesmeister SEN III B-Standard: Peter und Marzena Hübner (GGC Bremen)

Landesmeister SEN III C-Standard: Uwe Fachinger und Anna Frankers-Fachinger (TC Gold und Silber Bremen)

Landesmeister SEN III D-Standard: Uwe und Daniela Streit (TSA i. TV Eiche Horn)

Landeskader

Eine Kadermaßnahme fand im Jahr 2021 nicht statt.

Ausblick

Das Jahr 2022 startet ein wenig optimistischer als das abgelaufene Jahr. Turniere werden geplant, teilweise ein wenig nach hinten verlegt, damit die Durchführung klappt. Aber der Auftakt lässt hoffen, dass wir dieses Jahr ein wenig sportliche Normalität zurückgewinnen.

gez. **Andreas Neuhaus**
Sportwart LTV Bremen